

Retour-Reisegelegenheit nach Frankfurt a. M. In-
nerhalb einiger Tage geht ein bequemer Wagen dahin ab.
Das Nähere im Gasthaus zum goldenen Hahn.

Verloren hat eine Dame von der Johannisgasse bis zum
äußern Petersthore eine grau und rothgestreifte wollene Ar-
beitsstasche mit einer angefangenen Häkelarbeit und etwas Geld
in einem rothen Beutel, auch andern Kleinigkeiten. Eine
angemessene Belohnung erhält der Finder in Nr. 27 auf der
Johannisgasse.

Vertauscht wurden auf dem letzten Gewandhausballe ein
paar Galoschen. Man bittet, den Umtausch an der Wasser-
kunst Nr. 4/803, linker Hand 1 Tr hoch, zu bewerkstelligen.

* Die Dame, welche 18½ Ellen Zeug an einer Bude
kaufte, wird ersucht, den gefundenen Thaler abzuholen.

Wenn sich der mir unbekanntere Freund (P. O.) nicht
deutlicher erklärt, so erkenne ich es für Neid und Rache!!!
A. Sch...f.

Wahrheit bleibt — auch im Stillen — — ewig.
Herzen webt ein Gott zusammen, und kein Gott trennt zc.
S. E.

Ein sanfter Tod löste heute früh ¼ auf 1 Uhr das irdische
Leben meiner theuren Gattin, Amalie Bertha geb Märker.
Nur erst 35½ Jahre alt, im bald erfüllten 11. Jahre unserer
glücklichen Ehe, wurde ihre Lebenskraft durch den Verlust
ihrer geliebten Mutter und unseres Ludwig's, beide vor wenigen

Wochen erst vorangegangen, getrocknet und vermochte die Folgen
ihrer kurz darauf erfolgten Niederkunft nicht zu überleben.
Worte fassen meinen Schmerz nicht, und innige, stille Theil-
nahme wollen Verwandte und Freunde, denen ich diese An-
zeige nur hierdurch widme, mir und meinen 4 Kindern
nicht versagen.

Leipzig, den 12. Januar 1842.

Ferdinand Brauer.

Seinem vor vier Monaten vorangegangenen jüngern Bru-
der Karl folgte heute in der Nacht, nach kurzem Kranken-
lager, unser guter lieber Ludwig, 2½ Jahr alt, im Tode
nach. Theilnehmenden Verwandten und Freunden widmen
auf diesem Wege die schmerzliche Anzeige, mit der Bitte
um stilles Beileid. Leipzig, den 12. Januar 1842.

G. A. Sennig, Portrait- und Historienmaler,
Minna Sennig, als Aeltern.
Marie Sennig,
Albrecht Sennig, Geschwister.

In vergangener Nacht um ¼ 12 Uhr entschlief zu einem
bessern Sein an den Folgen eines Blutsturzes, ganz unerwar-
tet, meine liebe, gute, brave Frau, Charlotte geb. Weisner,
in noch nicht vollendetem 36. Jahre! Tief erschüttert zeige
ich dieses theilnehmenden Verwandten und Freunden nur hier-
durch an. Leipzig, den 12. Januar 1842.

Schuldirector, Dr. phil.
C. G. Sander.

**Diejenigen Mitglieder der Loge Balduin zur Linde, welche dem am 30.
und 31. d. M. stattfindenden Jubel-Feste der Loge in Altenburg beiwohnen wollen,
werden hierdurch ersucht, sich spätestens bis Freitag den 14. Mittags bei dem der-
zeitigen Meister v. Stuhle ihrer Loge zu melden.**

Einpassirte Fremde.

v. Apel, Baron und Rittergutsbesitzer, auf Trautschken, im gold. Hute.
Auerbach, Kaufmann von Berlin, im Hotel garni.
Blumenau, Amtmann von Nedeb, im Hotel de Pologne.
Bode, Kaufmann von Neuf, im Hotel de Baviere.
Bänisch, Kaufmann von Magdeburg, in Stadt Hamburg.
Bangenstab, Particulier von Breslau, im deutschen Hause.
v. Brandenstein, Oberleut. u. Obersteuer-Controleur, von Dresden,
Dresdner Straße Nr. 65.
Blücher, Particulier von Schaffhausen, und
Bennet, Particulier von London, im Hotel de Baviere.
Bieberfeld, Kaufmann von Pissa, Brühl Nr. 23.
Behner, Kaufmann von Dessau, im Palmbaume.
Carleton, Kaufmann von Bristol, im großen Blumenberge.
Corens, Particulier von Hamburg, im Hotel de Baviere.
Cohn, Kaufmann von Berlin, Brühl Nr. 35.
Graushaar, Dekonom von Gisleben, im grünen Schilde.
Denis, Demoiselle, von Paris, in Stadt Rom.
Delling, Kaufmann von Meerane, in Stadt Dresden.
Delarue, Negociant von Paris, im Hotel de Baviere.
v. Friesen, Kammerherr nebst Fam., von Röttha, im Hotel de Baviere.
Frabeniuss, Kaufmann von Aisingen, und
Fischer, Kaufmann von Pesh, in Stadt Hamburg.
Franz, Kaufmann von Würzburg, in Stadt Hamburg.
Friedrich, Kaufmann von Frankfurt a. M., im Hotel de Baviere.
Förster, Kaufmann von Bennshausen, im goldnen Kranich.
Frank, D. nebst Gem., von Breslau, im Hotel de Baviere.
Frank, Kaufmann von Prag, im Hotel garni.
Gagenreuter, Kaufmann von Offenbach, in Stadt Rom.
Gros, Bürgermeister von Böblitz, im grünen Schilde.
Hoffmann, Kaufmann von Bremen, und
Hamilton, Rentier von New-York, im Hotel de Baviere.
Hempel, Kaufmann von Gera, in Stadt Hamburg.
Hütter, Kaufmann von Löwenberg, in Stadt Frankfurt.
Hemerling, Kaufmann von Hamburg, in Stadt Wien.
Hath, Amtmann von Mühlberg, in Stadt Dresden.
Hilfers, Kaufmann von Bremen, im Hotel de Russie.
Hübde, Gutsbesitzer von Bromberg, in Stadt Rom.
Haubold, Kaufmann von Chemnitz, im Hotel garni.

Keller, Gutsbesitzer von Seifersdorf, und
Kreller, Dekonomie-Commiss. von Dresden, im grünen Schilde.
v. Kitzelnick, Rittergutsbes. nebst Gem., v. Bromberg, in Stadt Rom.
Kappelle, Kaufmann von Hamburg, im Hotel de Baviere.
Lüshütte, Kaufmann von Odessa, im Hotel de Baviere.
Müller, Lehrer von Dresden, im großen Blumenberge.
Rehner, Kaufmann von Düsseldorf, im Palmbaume.
Mann, Weinhändler von Dettelbach, im Rheinischen Hofe.
Marum, Kaufmann von Dessau, im blauen Kasse.
Marr, Kaufmann von Bonn, im Hotel de Baviere.
Reubauer, Oberamtman von Schenkensberg, im goldnen Adler.
Riemann, Particulier von Neustadt, im großen Blumenberge.
Dohse, Kaufmann von Frankfurt a. M., im Hotel de Baviere.
Dswald, Demoiselle, von Gisleben, im grünen Schilde.
Delzer, Bürgermeister nebst Gem., v. Brissenfels, im Hotel de Russie.
Peyer, Particulier von Basel, im Hotel de Baviere.
Ploß, Oberamtman von Dösch, im Hotel de Pologne.
Peters, Oberleutnant von Altenburg, im goldnen Hute.
Rathleben, Gastwirth von Horna, in Stadt Dresden.
Rahlenberg, Kaufmann von Wien, im Hotel de Baviere.
Staud, Sackgeber von Grochwitz, und
v. Seidewitz, Major von Roitzsch, im goldnen Adler.
Schürmann, Kaufmann von Aachen, in Stadt Hamburg.
Schugter, Rentier von New-York, im Hotel de Baviere.
Stelling, Kaufmann von Chemnitz, in Stadt Hamburg.
Staats, Handlungsreisender v. Frankfurt a. M., Reichstraße Nr. 56.
Schmidt, Kaufmann von Berlin, im Hotel de Saxe.
Starke, Brauereibesitzer von Raumburg, im goldnen Hahn.
Tiersch, Secretair von Burgscheidungen, im Hotel de Baviere.
Una, Kaufmann von Hanau, im schwarzen Bode.
Wendusen, Kaufmann von Danzig, im großen Blumenberge.
Wolgt, Kaufmann von Magdeburg, im goldnen Kranich.
Warnhagen, Kaufmann von Dortmund, Reichstraße Nr. 49.
Wolke, Seilermeister von Raumburg, im goldnen Hahn.
Waterford, Rentier von New-York, im Hotel de Baviere.
Wagensfähr, Kaufmann von Magdeburg, im Palmbaume.
Wibeau, Kaufmann von Berlin, im Hotel de Russie.
Wolfferts, Kaufmann von Grefeld, im Hotel de Saxe.

Druck und Verlag von C. Holz.

(Hierzu eine antiquarische Beilage von J. M. C. Armbruster.)